

Realschüler unterstützen Philippinen-Hilfe

Schüler erlaufen mit ihrem **Sponsored Walk 2303,74 Euro**. Auch im nächsten Jahr wollen sie gehen.

Jülich. „Noch gibt es uns und diese Aktion ist der Beweis dafür, dass die Realschule Jülich noch lebt“, freute sich der Leiter der Schule Paul Krahe. Er hatte allen Grund, stolz auf seine noch verbliebenen 175 Schüler zu sein. Auch wenn ihre Schule so langsam ausläuft und ihre Zahl deutlich geschrumpft ist, hatten die jungen Leute es sich nicht nehmen lassen, Engagement zu zeigen und ihren alljährlichen Sponsored Walk zugunsten der Aktion „Wasserbüffel“ durchzuführen.

Insgesamt achtmal sind sie für diese Aktion gelaufen, die von den Eheleuten Helga und Jochen Range ins Leben gerufen wurde. Sie unterstützt auf den Philippinen

Projekte, bei denen es um Hilfe für Kinder und Jugendliche geht. Helga Range ist mittlerweile leider viel zu früh verstorben, das Amt der 1. Vorsitzenden hat ihre Schwiegertochter Kathi Range

übernommen und auch Jochen Range steht nach wie vor hinter dieser Aktion. So besuchten die beiden im März die Philippinen, um sich vor Ort zu überzeugen. „Wir haben Hunger gestillt, Aus-

bildung gefördert und Gesundheitsprojekte voran getrieben“, erklärt Jochen Range und Kathi Range betonte: „Wir werden im Sinne meiner Schwiegermutter dies alles weiterführen und Euer Engagement wird tausendfach umgesetzt und weitergegeben“. Stolz und glücklich waren sie beide daher auch, von den Schülern 2303,74 Euro entgegen nehmen zu können.

Selbst überrascht waren sie über die hohe Summe, die da zustande gekommen war und zu der die SV auch 200 Euro beigesteuert hatte. Sicher waren sich die Schüler auch, im nächsten und übernächsten Jahr den Sponsored Walk durchzuführen. (Kr.)



Adelina durfte den Scheck an Kathi Range weitergeben, denn sie hatte mit ihrem Sponsored Walk alleine 140 Euro erlaufen. Foto: Kröl